QUEERFEMINISTISCHER WIDERSTAND

Call for movies

Wie bereits zum 8. März 2024, mit unserer Ausstellung zu queeren und feministischen Perspektiven auf Körper und Gesellschaft, wollen wir, die queere und feministische Aktionsgruppe der Romanistik Wien (QFAG), auch 2025 den feministischen Kampftag am Institut sichtbar machen und zu Austausch und Vernetzung einladen. Dieses Jahr soll der 8. März unter dem Motto queerfeministischer Widerstand stehen. Daher suchen wir Künstler*innen und Filmschaffende, die sich in ihren (Kurz)Filmen und Videoarbeiten diesem Themenkomplex widmen und Interesse haben, ihre Arbeiten im Rahmen eines Filmscreenings am Institut für Romanistik Wien zu zeigen. Anschließend wollen wir den Student Space erneut zu einem Ausstellungsraum (teil)umfunktionieren und dort Stills aus den Filmen und Videoarbeiten ausstellen, um den Raum über den 8. März hinaus zu transformieren. Bei Interesse können die Filme auch mittels QR-Code über das Filmscreening hinaus zugänglich gemacht werden.

Bei Interesse sende eine kurze Beschreibung Deines (Kurz)Films oder Deiner Videoarbeit, aus der die Verbindung zum Thema (queer)feministischer Widerstand hervorgeht, Deinen Lebenslauf und (wenn vorhanden) Dein Portfolio bzw. Deine Social Media Präsenz bis zum 16. Februar an qfag.wien@gmail.com.

Wir freuen uns, von Dir zu hören!

